

Klaus-Peter Hesse

CDU-Wahlkreisabgeordneter für
Langenhorn, Fuhlsbüttel, Ohlsdorf, Klein Borstel, Alsterdorf und Groß Borstel

www.cdu-politiker.de



Wahlkreisinfobrief

Nr. 5 | Juli 2007

In guten Händen.

CDU

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Leserinnen und Leser,

mit einer Doppelsitzung hat die Hamburgische Bürgerschaft in der letzten Woche die Sommerpause eingeläutet. Heftige Debatten zur Kernkraft, zum Wahlgesetz und zum HHLA-Börsengang beendeten das erste Halbjahr 2007. Für unseren Wahlkreis gab es in den letzten Wochen nur gute Nachrichten: Die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt hat sich dazu entschieden den Ring 3 nicht auszubauen, sondern die Glashütter Landstraße zu sanieren. Die Anwohnerinnen und Anwohner aus Langenhorn und Fuhlsbüttel werden sich freuen, wenn die Mehrbelastung durch LKW endlich vorbei ist. Eine gute Meldung gibt auch für Dienstwohnungsinhaberinnen und -inhaber der Justizbehörde: Der Senat hat in der Antwort auf eine schriftliche kleine Anfrage von mir geantwortet, dass die Übertragung der Immobilien zur SAGA und GWG bevorsteht und in Kürze hierzu Gespräche mit den Betroffenen geführt werden. Die CDU vor Ort hat in den letzten Wochen auch noch einmal Präsenz gezeigt. Auf einer gemeinsamen Veranstaltung der CDU Ortsverbände Alsterdorf und Fuhlsbüttel, Ohlsdorf, Klein Borstel hat unser Innensenator Udo Nagel vor vollem Haus die Erfolge der letzten Jahre dargestellt. Auch auf dem Flohmarkt in Klein Borstel und beim Scala Sommerfest waren wir erneut zur Freude aller Beteiligten aktiv.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer, gute Erholung und freue mich auf ein Wiedersehen im August.

Ihr /Euer

Klaus-Peter Hesse

Termine

Terminänderung Berlinfahrt

Die ursprünglich für den 08. November 2007 geplante Berlinfahrt findet jetzt auf Wunsch unseres Bundestagsabgeordneten Dirk Fischer am 28. November 2007 statt. Wir werden den Bundestag und den Bundesrat besichtigen! Nähere Informationen hierzu bei Frau Bloch ab August wieder mittwochs telefonisch in der Zeit von 09.00 Uhr bis 14.00 Uhr unter Tel.: 53320177!

Die CDU wird mit einem eigenen Aktionsstand beim 4. „Treff am Turm“ der St. Lukas- Kirche am 8. September von 13 Uhr bis 18 Uhr, Hummelsbütteler Kirchenweg 3, teilnehmen. Unterstützer sind herzlich willkommen!

Am 06. September wird es eine von mir organisierte Radtour mit unserem Stadtentwicklungssenator Axel Gedaschko durch den Wahlkreis geben. Ich werde rechtzeitig über den geplanten Ablauf informieren.

Seit Anfang des Jahres trifft sich der CDU- Ortsverband Fuhlsbüttel, Ohlsdorf und Klein Borstel an jedem dritten Montag ab 20 Uhr im Schweinske in Fuhlsbüttel zum Stammtisch! Hier besteht die Möglichkeit, mit Vertretern aus der Bürgerschaft, der Bezirksversammlung und dem Ortsausschuss ungezwungen über aktuelle Themen zu sprechen. Der nächste Termin ist am 20. August 2007.

Pressemitteilungen

Kein Ausbau Ring 3 - Glashütter Landstraße wird saniert!

Wettereinflüsse und fehlende Instandhaltung haben dazu geführt, dass es seit Monaten erhebliche Nutzungseinschränkungen für die Glashütter Landstraße gibt. Der LKW-Verkehr wird umgeleitet, was zu einer steigenden Belastung, insbesondere in Langenhorn und Fuhlsbüttel, geführt hat. In Langenhorn haben sich mittlerweile sogar Anwohnerinnen und Anwohner zu Bürgerinitiativen gegen den wachsenden Lärm zusammengefunden. Am Montag hat der Senator für Stadtentwicklung und Umwelt, Axel Gedaschko, endlich eine Lösung für die Finanzierung der Sanierungsmaßnahmen vorgestellt. Der zuständige Bezirk Wandsbek sah sich bis zu diesem Zeitpunkt alleine nicht in der Lage, die notwendigen finanziellen Mittel bereitzustellen.

Axel Gedaschko: „Die "Wachsende Stadt - Metropole Hamburg" erfordert zuweilen Anpassungen bzw. Neusetzungen von Prioritäten. Um kurz- und mittelfristig die marode und über viele Jahre vernachlässigte Infrastruktur im Hamburger Nord-Osten grundinstandsetzen zu können, wurde entschieden, die Priorität auf die Glashütter Landstraße und die Meiendorfer Straße zu lenken. Unser Ziel ist es, die dringende Grundinstandsetzung der Glashütter Landstraße nach Möglichkeit noch in diesem Jahr zu beginnen. Zurzeit bereitet der Bezirk eine Haushaltsunterlage vor, die voraussichtlich Ende August vorliegt. Im Anschluss sind wir in der Lage sagen zu können, wann wir mit der Maßnahme beginnen können. Die zurzeit im Haushalt und in der Finanzplanung verfügbaren Grundinstandsetzungsmittel lassen eine kurzfristige Finanzierung im Rahmen verfügbarer Mittel nicht zu. Durch zeitliche Umschichtungen von Haushaltsmitteln sollen jedoch finanzielle Mittel bereitgestellt werden.

Damit wird auch die Entscheidung im Bezirk Wandsbek erleichtert, die Planungen und Realisierung der Grundinstandsetzung der Meiendorfer Straße zügig fortzusetzen. Die Umschichtung der finanziellen Mittel erfolgt Zulasten des Ausbaus des Ring 3.“

Der verkehrspolitische Sprecher der CDU-Bürgerschaftsfraktion Klaus-Peter Hesse: „ Es ist gut und richtig, dass der Ausbau des Ring 3 endlich zu den Akten gelegt wird und die frei gewordenen finanziellen Mittel sofort in zwei andere wichtige Projekte im Nord-Osten gesteckt werden. Für diese Lösung kämpfe ich gemeinsam mit den Kollegen aus dem Alstertal und aus Rahlstedt schon seit Jahren. Ich gehe davon aus, dass mit dieser Entscheidung auch die Handelskammer und der ADAC gut leben können und jetzt schnellstmöglich die Planungen abgeschlossen werden. Die Menschen in Langenhorn und Fuhlsbüttel haben lange genug unter dem LKW-Verkehr gelitten!“

Die Sanierung der Glashütter Landstraße soll ca. 9 Mio € kosten und in zwei Bauabschnitten erfolgen. Hesse kündigt für den 06. September eine Fahrradrundfahrt mit Senator Gedaschko an. Ziel wird auch die Glashütter Landstraße sein. Dann werden hoffentlich auch Einzelheiten über die Umsetzung zu erfahren sein.



Klaus-Peter Hesse vor dem Schilderwald
Glashütter Landstraße

Klarheit und Wahrheit bei Dienstwohnungen der Justizbehörde in Fuhlsbüttel!

Die Bürgerschaft hat im letzten Jahr auf Antrag der CDU den Senat ersucht, die Dienstwohnungen der Justizbehörde an die SAGA/GWG zu überführen. Die Freie und Hansestadt Hamburg ist das letzte Bundesland, in dem es noch Dienstwohnungen dieser Art gibt. Die CDU-Fraktion verspricht sich hiervon, dass es zu einer effizienteren Verwaltung kommt und die Interessen der jetzigen Mieterinnen und Mieter langfristig gesichert werden. Vor Ort wurden die Betroffenen in den letzten Monaten immer wieder durch Aussagen von Vertretern anderer Parteien verunsichert. Der Wahlkreisabgeordnete Klaus-Peter Hesse hat deshalb eine schriftliche kleine Anfrage (Drs. 18/6534) an den Senat gerichtet, die Aufklärung über den aktuellen Sachstand bringen sollte. Die Anfrage wurde vor wenigen Tagen beantwortet. Hesse: „Der Senat hat bestätigt, dass zunächst die Verwaltung der Immobilien an die SAGA/GWG übertragen werden soll. In einem zweiten Schritt beabsichtigt die zuständige Behörde, die Grundstücke an die Gesellschaft zu veräußern. Dienstwohngebäude, die sich in unmittelbarer Nähe der Anstaltsmauer befinden, verbleiben im Verwaltungsvermögen der Justizbehörde. Die Dienstwohnungsinhaberinnen und -inhaber sollen hierüber Kenntnis haben. Konkrete Gespräche werden in Kürze im Zusammenhang mit der Umstellung der Dienstwohnungsverhältnisse auf Wohnraummietverträge geführt werden. Insbesondere die Sozialdemokraten müssen jetzt endlich aufhören, die Betroffenen zu verunsichern! Mit der Angst von Menschen spielt man nicht!“

Aus dem Wahlkreis...

Hamburg ist längst nicht mehr die Hauptstadt des Verbrechens in Deutschland. Dies stellte Innensenator Nagel am 21.06.2007 auf einer von der CDU organisierten Veranstaltung in Klein Borstel eindrucksvoll unter Beweis. Die Menschen wissen, dass das Thema Innere

Sicherheit nur bei einer CDU-geführten Regierung in guten Händen ist. Der Senator zeigte mal wieder eindrucksvoll, dass er die Sprache der Menschen spricht und versteht und deshalb auch zu Recht für seine guten Leistungen stets eine hohe Beliebtheit bei den Menschen hat.



Klaus-Peter Hesse und Udo Nagel

Da wurde der CDU-Wahlkreisabgeordnete Klaus-Peter Hesse neidisch: Der Vorsitzende des Heimatvereins Klein Borstel, Manfred Thiele, kann zu Recht stolz sein. Zum einen hat er gerade bei einer NDR-Fernsehquizshow die „Leuchte des Nordens“ für fundiertes Wissen über Norddeutschland gewonnen, zum anderen wies er darauf hin, dass Hesse nur eins von fast 800 Mitgliedern im Heimatverein ist. Dieses ist alleine schon deshalb beeindruckend, da andere Vereine eine viel größere Bevölkerungszahl im Stadtteil haben. Der Flohmarkt am 10.06.2007 war bei bestem Wetter mal wieder ein großer Erfolg.



Klaus-Peter Hesse und Manfred Thiele

Da hatten die Organisatoren des traditionellen Sommerfestes vom Sportclub Alstertal Langenhorn (Scala) aber Glück! Der einzige fast regenfreie Tag wurde am 30.06.2007 zur Freude vieler Gäste von den Parteien und Organisationen vor Ort mit Erfolg bestritten. Natürlich war auch die CDU wieder dabei! Es wurden mit Helium befüllte Luftballons verteilt und Kleinspiele angeboten. Gemeinsam stellten sich die beiden Spitzenkandidaten des Wahlkreises für die Bürgerschaft, Richard Seelmaecker und Klaus-Peter Hesse den Fragen der zahlreichen Besucher. Auch zahlreiche Windstöße konnten die gute Laune aller Beteiligten nicht beeinträchtigen. Alle waren sich einig, dass auch bei weiteren Festen vor Ort die CDU gemeinschaftlich Präsenz zeigen sollte.

Kontakt CDU-Wahlkreisbüro:

Erdkampsweg 53

22335 Hamburg

Tel.: 040-53320177

Fax.: 040-53320188

Mail: hesse@mdhb.de

www.cdu-politiker.de



Spaß beim Scala-Sommerfest



Scala-Chef Jeppe Nielsen und Klaus-Peter Hesse